



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG
Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

6. Thementag „Gute Lehre“ am 08.01.2020

Kooperatives Seminarmodul im Konferenzformat

Prof. Dr. Kati Kasper-Brauer

Vertr.-Prof. Dr. Manuela Sachse

Fachgruppe Marketing
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Westsächsische Hochschule Zwickau



Lernziel

Zentrales Ziel:

Heranführung Studierender an das eigenständige Forschen sowie das Anfertigen und Verteidigen wissenschaftlicher Arbeiten



Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen des Marketings

Kennenlernen des Ablaufs wissenschaftlicher Konferenzen

“Gutachterrolle“ – kritische Auseinandersetzung mit Anforderungen und Bewertungskriterien wissenschaftlicher Arbeiten

Problembeschreibung

Zentrale Herausforderungen

Seminare bilden bisher nur einen kleinen Teil des wissenschaftlichen Prozesses ab.

Studierende haben heterogene Wissensstände und empfinden Unsicherheit beim Anfertigen von wissenschaftlichen Arbeiten.

Interesse der Studierenden an Themen ihrer Kommilitonen ist meist gering.

Erkenntnisse über das wissenschaftliche Arbeiten sind Studierenden nach Abschluss der Seminararbeit nicht mehr präsent.

Lösungsansätze

Anforderungen im Seminar

- Anfertigung einer Seminararbeit (10 Inhaltsseiten) zu einem vorgegebenen Thema (60%)
- Verfassen eines Peer-Gutachtens zu einer fremden Seminararbeit (20%)
- Präsentation (10 Minuten) der Ergebnisse auf der Abschlusskonferenz (20%)



Planung

Kick-off-Workshop

- Abstimmung gemeinsamer Ziele unter den Projektpartnern
- Festlegung des Zeitplans, der Themenkomplexe & der Anforderungen

Erarbeitung und Abstimmung der Unterlagen für Studierende

- Erarbeitung von Schulungsunterlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Abstimmung dieser Unterlagen unter den Projektpartnern
- Zurverfügungstellung der Unterlagen an Studierende

Aufsetzen eines Konferenzmanagementsystems

- Aufsetzung eines Konferenzmanagementsystems durch die Partner
- Sicherstellung der Möglichkeit ein Thema zu belegen & den Konferenzbeitrag einzureichen
- Möglichkeit des Verfassens des Double-Blind-Reviews als Gutachter/-in und dem eigenen Erhalt von Feedback

Detailplanung der Abschlussveranstaltung

- Buchung von Technik & Räumlichkeiten auf Basis der Festlegungen im Kick-off-Workshop
- Erstellung detaillierter Ablaufpläne
- Bereitstellung des „Konferenzpakets“ für Teilnehmer/-innen mit Informationen über die einzelnen Themen, den Ablaufplan & einem Raumverzeichnis

Gestaltung des Lernprozesses

▪ Call for Papers



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG
Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Call for Papers zur Seminarkonferenz 2019 “Aktuelle Entwicklungen im Marketingmix”

Am 7. Juni 2019 findet die erste Seminarkonferenz Marketing zum Thema „Aktuelle Entwicklungen im Marketingmix“ statt. Die Seminarkonferenz Marketing richtet sich an engagierte Nachwuchskräfte im Fachbereich Marketing und bildet ein Forum für die Präsentation aktueller Forschungsthemen, den wissenschaftlichen Austausch und die Vernetzung im Fach Marketing. Tragen Sie mit Ihrem Wissen zu der Konferenz bei und reichen Sie Ihren Beitrag im Konferenztool ein.

Um das Thema „Aktuelle Entwicklungen im Marketingmix“ aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten, sind Beiträge willkommen, die sich mit der Umsetzung klassischer Marketingwerkzeuge und -methoden kritisch auseinandersetzen. Gleichzeitig besteht die Chance, neue Konzepte und Methoden einzubringen und zu diskutieren. Die Beiträge sollten einen klaren Bezug zu mindestens einem Element des Marketingmix aufweisen und den Themenbereichen Produktpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik oder Vertriebspolitik zuordenbar sein.

Von den eingereichten Beiträgen wird eine zielgerichtete wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einer klar umrissenen Fragestellung erwartet. Die Beiträge werden auf der Konferenz durch mündliche Vorträge präsentiert. Um eine hohe Qualität der Beiträge zu erzielen, findet im Vorfeld der Konferenz ein Peer-Review-Prozess statt. Bitte beachten Sie hierfür die nachstehenden Fristen.

Fristen und Termine

Themeneinreichung: 25.03.2019

Einreichung der Review-Version der Beiträge: 17.05.2019

Peer-Review-Prozess: 20.05.2019 - 25.05.2019

Einreichung der Präsentation für die Konferenz: 31.05.2019

Konferenz: 07.06.2019

Einreichung der finalen Beiträge für den Konferenzband: 28.06.2019

Formatanforderungen und weitere Hinweise

Der Umfang eines Beitrags umfasst zehn Textseiten. Die Dauer eines Vortrags beträgt zehn Minuten. Ausführlichere Informationen zu den Anforderungen, zum Einreichungsprozess sowie entsprechende Formatvorgaben und -vorlagen sind hier verfügbar: <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/1938525388873>

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Beiträge.
Das Konferenzteam.



Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung

Westfälische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

WIW 365
Projektstudien/Seminar

Prof. Dr. Kati Kasper-Brauer
Dr. Manuela Sachse

Fachgruppe Marketing
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Westfälische Hochschule Zwickau

Sommersemester 2019

1

Informationen zur Veranstaltung

Kursunterlagen

- Bezeichnung in Moodle: WIW365 Marketing-Projektstudien (Prof. Dr. Kasper-Brauer)
- Link zum Moodle Kurs: <http://moodle.wiw.fh-zwickau.de/moodle/course/view.php?id=473>
- Passwort für den Kurs: mp-2019

Termine

- dienstags, 9.20 bis 15.00 Uhr, Raum S6213 (Sachse)
- freitags, 09.20 bis 15.00 Uhr, Raum S6104 (Kasper-Brauer)
- Zusatzttermine im PC Pool werden noch bekannt gegeben

Prüfungsleistungen

- Seminar: Belegarbeit, Peer-Gutachten und Präsentation; Einzelleistung
- Projektstudien: Projektarbeit, Gruppenleistung

Hinweise zur Veranstaltung

- 90 h Präsenzzeit + 90 h Selbststudium

2

Zielsetzung des Seminars

Das Seminar führt Sie an das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten heran und bereitet Sie auf Beleg- und Abschlussarbeiten vor.

- Erlernen grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens
- Erlernen der Methoden zur Identifikation und Auswertung relevanter Literatur
- problemorientierte und kritische Auseinandersetzung mit einem Thema
- Durchführung einer Präsentation und Diskussion zum Thema der Seminararbeit

3

Anforderungen im Seminar

- Anfertigung einer Seminararbeit (10 Inhaltsseiten) zu einem vorgegebenen Thema (60%)
- Verfassen eines Peer-Gutachtens zur einer fremden Seminararbeit (20%)
- Präsentation (10 Minuten) der Ergebnisse auf der Abschlusskonferenz (20%)



4

Bewertungskriterien im Seminar

Bewertungskriterien für die Seminararbeit (60 Prozent der Seminarnote)

Inhalt (50%)

- Wird die Relevanz des Themas gut begründet?
- Ist das Ziel/ie Forschungsfrage der Arbeit klar formuliert?
- Ist die Arbeit logisch strukturiert und ausgenügen gegliedert?
- Wird eine geeignete Vorgehensweise für die Themenbearbeitung gewählt und nachvollziehbar beschrieben?
- Werden wesentliche Begriffe definiert?
- Wird themenrelevante Fachliteratur identifiziert, zielgerichtet ausgewertet und kritisch reflektiert?
- Ist der rote Faden der Arbeit durchgehend erkennbar?
- Sind die aufgetragenen Themenpunkte / Argumente relevant zur Beantwortung der Forschungsfrage?
- Ist die Argumentation schlüssig und begründet?
- Wird die Arbeit inhaltliche Fehler auf?
- Wird das Ziel der Arbeit erreicht und die Forschungsfrage vollständig und differenziert beantwortet?
- Zielt die Arbeit klar, plausible und belegbare Schlussfolgerungen?
- Werden Handlungsempfehlungen abgeleitet und Limitationen aufgezeigt?

Wissenschaftliches Arbeiten, insb. Zitierweise (20%)

- Wie hoch sind Qualität und Quantität der verarbeiteten Literatur?
- Wird angemessen auf die Literatur Bezug genommen?
- Wird das Gelesene vom Autor in den Kontext der Fragestellung gebracht und nicht einfach nur eins zu eins wiedergegeben?
- Wird durchgehend korrekt zitiert?

Sprachliche Qualität (10%)

- Ist die Arbeit klar und verständlich formuliert?
- Wird die Fachsprache souverän gehandhabt?
- Wird die Arbeit Rechtschreib-/Grammatikfehler frei auf?

Formale Gestaltung (10%)

- Werden Formatvorgaben konsequent umgesetzt?
- Werden die Seitenvorgabe eingehalten?
- Wird der Inhalt sinnvoll durch Abbildungen und Tabellen unterstützt?

5

Bewertungskriterien im Seminar

Bewertungskriterien für das Peer-Gutachten (20 Prozent der Seminarnote)

- Wurde Feedback zu allen geforderten Aspekten abgegeben?
- Ist das Feedback detailliert und nachvollziehbar?
- War das Feedback konstruktiv, wurden Verbesserungsvorschläge gemacht?
- Sind die Hinweise fachlich korrekt?

Bewertungskriterien für die Präsentation (20 Prozent der Seminarnote)

Inhalt:

- Gibt es einen guten Einstieg ins Thema?
- Ist die Präsentation logisch aufgebaut?
- Ist die Zielsetzung klar formuliert?
- Ist die Argumentation schlüssig und begründet?
- Gibt es klare, plausible und belegbare Schlussfolgerungen?

Vortragsweise

- War der Vortrag klar und verständlich?
- Wurde frei und lebendig gesprochen?
- War das Redetempo angemessen und wurde die Zeit eingehalten?
- Wurde sich aktiv an der Diskussion beteiligt?

Medieneinsatz

- Tragen eingesetzte Medien zum Verständnis bei?
- Wurden Materialien und Medien ansprechend gestaltet?
- Wurden Quellen ausgewiesen?

6

Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung
- **E-Learning-Plattformen**
 - Moodle

1 Herzlich Willkommen im Modul WIW365 Projektstudien!

2 Einführung


Das Modul WIW365 besteht aus zwei Teilen, der Seminararbeit und dem Projekt. Beide Teile schließen mit einer eigenen Prüfungsleistung ab.

Bitte wählen Sie ein Seminararbeitsthema im Konferenztool und eine Projektarbeit hier in Moodle. Nähere Hinweise zum Ablauf folgen in der Einführungsveranstaltung.


 [Überblick über Prozesse, Termine und Themen](#)


 [Themenwahl Projekt](#)

3 Seminararbeit


 [Hier geht's zum Konferenztool](#)


 [Hinweise zur Themeneingrenzung und Recherche](#)

 [Vorlage_Themenvorstellung_Pflichtkonsultation](#)

 [Bitte laden Sie Ihre Themenvorstellung für die Pflichtkonsultation hier hoch.](#)


 [Literaturtabelle](#)








 [Hinweise zur Erstellung der Formatvorlage für die Seminararbeit](#)


 [Hinweise zum Peer-Review und zur Konferenz](#)

Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung
- **E-Learning-Plattformen**
 - Moodle
 - OPAL

4  Seminar im Konferenzformat

-  Einschreibung
-  Themenwahl und Einreichung
- ▶  Anforderungen an die Arbeit
- ▶  Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten
- ▶  Präsentation / Verteidigung
-  Literaturverzeichnis
-  Weiterführende Literatur
-  E-Mail an Betreuer
-  Rundmail
-  Forum: Anmerkungen zum Modul

- ▶  Gruppen



WSH Zwickau | semesterübergreifend
Seminar im Konferenzformat
Verantwortliche/r: [Kati Kasper-Brauer](#)

Herzlich Willkommen!

In diesem Semester kooperieren die Marketingprofessuren der TU Bergakademie Freiberg und der Westsächsischen Hochschule Zwickau bei der Durchführung der Seminarmodule.

Unser Ziel ist es, Ihnen die Möglichkeit zu geben, interessante Ergebnisse, die Sie im Rahmen Ihrer Seminararbeiten selbst entwickeln, in einer professionellen Konferenz-Atmosphäre zu präsentieren. Sie sammeln dadurch nicht nur erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben, sondern schlüpfen gleichzeitig als Gutachter/-innen, Vortragende und Teilnehmer/-innen in verschiedene organisatorische Rollen. Indem Sie diese verschiedenen Perspektiven einnehmen, setzen Sie sich kritisch und tiefgreifend mit Ihren Themen auseinander. In Summe soll dadurch die inhaltliche und gleichzeitig die wissenschaftlich/methodische Komponente der Seminararbeiten verbessert werden.

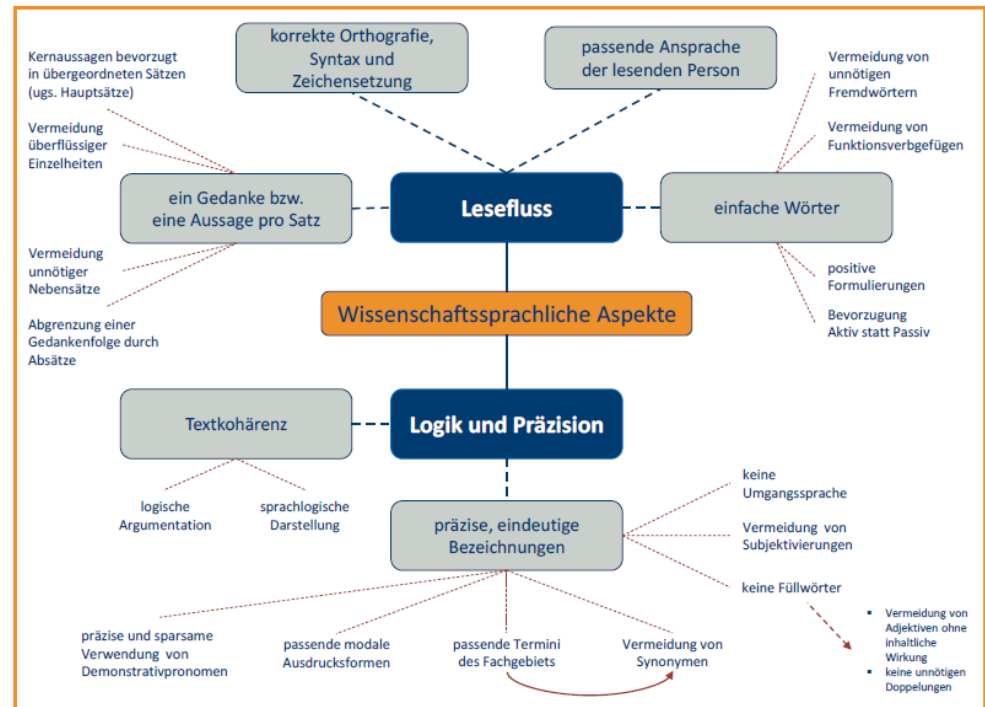
Darüber hinaus üben Sie das Präsentieren vor einem erweiterten Kreis und haben im Rahmen der gemeinsamen Abschlusskonferenz die Möglichkeit, sich hochschulübergreifend auszutauschen und zu vernetzen.

Dieser OPAL-Kurs unterstützt die logistische Umsetzung und bietet Ihnen hilfreiche Ressourcen für die Erstellung Ihrer Arbeiten.

Bitte schreiben Sie sich zunächst in den Kurs ein, um alle für Sie bereitgestellten Informationen sehen zu können.

Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung
- E-Learning-Plattformen
 - Moodle
 - OPAL
- begleitende Konsultationen
- Schreibcamp



Wissenschaftssprachliche Aspekte von Texten
 (Gottschlich, S. & Müller, S. (2019).
 Kritisches Denken im Schreibprozess.
 die hochschullehre, Jahrgang 5/2019, online unter:
www.hochschullehre.org)

Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung
- E-Learning-Plattformen
 - Moodle
 - OPAL
- begleitende Konsultationen
- Schreibcamp
- **Peer-Review-Prozess**

Peer Review

Beim Peer Review können sich die Teilnehmer gegenseitig anonym beurteilen. Aus dieser Beurteilung entsteht eine Gesamtbewertung für die eingereichte Aufgabe. Das Peer Review erfolgt in 3 Schritten: 1. Review, 2. Feedback (optional) und 3. Ergebnisanzeige.

Peer Review aktivieren

1. Schritt: Review

Zeitraum für Review bis
(Beispiel: 07.01.2020 15:42)

Mindestanzahl Reviews

Zusätzliche Reviews erlauben

Vorlage Reviewformular

Hinweise zum Review

Bitte erstellen Sie ein Peer Gutachten zu der Ihnen zur Begutachtung vorliegenden Arbeit, indem Sie Ihr Feedback in die folgenden Felder eintragen.

Ihr Feedback geht mit 20% in Ihre Seminarbenotung ein. Eine gute Bewertung erreichen Sie durch ein Feedback, das alle genannten Punkte adressiert (Vollständigkeit) und

Punkte vergeben

Punkte

Freitextfelder

Titel der begutachteten Arbeit	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Kurzzusammenfassung des Inhalts	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zur Einleitung	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zum Hauptteil	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zum Fazit	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zur Zitierweise	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zum wissenschaftlichen Ausdruck	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Feedback zur formalen Gestaltung	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>
Sonstige Hinweise	<input type="text"/>	<input type="button" value="+"/>	<input type="button" value="-"/>

Gestaltung des Lernprozesses

- Call for Papers
- Auftaktveranstaltung
- E-Learning-Plattformen
 - Moodle
 - OPAL
- begleitende Konsultationen
- Schreibcamp
- Peer-Review-Prozess
- Konferenz



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG
Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Seminarkonferenz 2019 07.06.2019, Hotel an der Oper, Chemnitz

Zeitplan

08:00 – 08:30 Uhr	Anmeldung
08:30 – 09:15 Uhr	Begrüßung Raum „Freischütz“ Keynote , Kristian Voigt, Geschäftsführer der creativ clicks GmbH
09:15 – 09:30 Uhr	Pause
09:30 – 10:45 Uhr	Session 1*
10:45 – 11:15 Uhr	Kaffeepause, Lounge „Mozart“
11:15 – 12:30 Uhr	Session 2*
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen, Restaurant „Scala“
13:30 – 14:45 Uhr	Session 3*
14:45 – 15:15 Uhr	Kaffeepause, Lounge „Mozart“
15:15 – 16:00 Uhr	Session 4*
16:00 – 16:15 Uhr	Pause
16:15 – 17:00 Uhr	Plenum , Raum „Freischütz“

Konferenzprogramm*

Die Sessions finden in drei verschiedenen Räumen statt. Sie können nach jeder Session den Track wechseln. Bitte achten Sie hierbei darauf, in welcher Session Ihre Präsentation geplant ist und stellen Sie sicher, dass Sie 5 Minuten vor Beginn der Session im entsprechenden Raum sind. Die Inhalte der Sessions entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Track 1: Frau Prof. Margit Enke (TU Bergakademie Freiberg), Raum „La Bohème“

Track 2: Frau Prof. Kati Kasper-Brauer (Westsächsische Hochschule Zwickau), Raum „Freischütz“

Track 3: Frau Prof. Manuela Sachse (Westsächsische Hochschule Zwickau), Raum „Puccini“

Rückfahrt

Für die Rückfahrt lösen Sie bitte erneut ein Bahnticket (7,00 € pro Person und Fahrt) für die Regionalbahn. Der Fahrpreis wird Ihnen nachträglich gegen Vorlage des originalen Bahntickets erstattet.

- Richtung Zwickau:
Abfahrt in Chemnitz: 17:31 Uhr
Ankunft in Zwickau: 18:18 Uhr
- Richtung Freiberg:
Abfahrt in Chemnitz: 17:30 Uhr
Ankunft in Freiberg: 18:06 Uhr

Konferenzband

Bitte reichen Sie Ihren finalen Beitrag bis 28.06.2019 via OPAL ein. Als Abschluss unseres gemeinsamen Seminarprojekts werden wir einen Konferenzband mit den besten Beiträgen zusammenstellen.

Für Fragen stehen Ihnen Ihre Themenbetreuer gerne zur Verfügung. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Konferenz und wünschen allen Vortragenden viel Erfolg und einen guten Austausch!



Lernzielüberprüfung

- Bewertung des Feedbacks, der finalen Seminararbeiten und der Redebeiträge auf der Konferenz erfolgt durch die Betreuerinnen/Prüferinnen
- Bewertungskriterien gleichen denen der Studierenden im Peer-Review
- Studierende geben Feedback zu ihrem Lernprozess

Bewertungsschwerpunkte:

Bewertung der Seminararbeiten: Fokus auf der inhaltlichen Auseinandersetzung und der Erfüllung wissenschaftlicher Standards

Bewertung des Peer-Feedbacks: Es wird bewertet, wie detailliert, nachvollziehbar, konstruktiv und fachlich korrekt das Feedback im Peer-Review-Prozess formuliert wurde

Bewertung der Redebeiträge auf der Konferenz: Einbezug inhaltlicher, gestalterischer und rhetorischer Komponenten

Evaluation und Erkenntnisse

Erfahrungsberichte von Studierenden

TAP-Evaluation im Anschluss an die Konferenz

Gemeinsamer Workshop zur Evaluation



- Erlebnis für Studierende
- höheres Engagement
- gutes Peer-Feedback im Peer-Review-Prozess
- professionellere Präsentationen
- gute Arbeiten
- Austausch zwischen Lehrenden über Anforderungen und Bewertungskriterien



- technische Probleme bei der Umsetzung des Peer-Review-Prozesses in OPAL
- unterschiedliche Fertigstellungsgrade der Paper im Peer-Review-Prozess
- schwierige Terminplanung aufgrund der versetzten Semesterlage
- Nutzung der Zusatzangebote
- Verhältnis Aufwand/ECTS

Nachhaltigkeit



Impressionen, Fragen & Diskussion

